

## Unternehmensportale als Garant zur Steigerung von Profitabilität, Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit

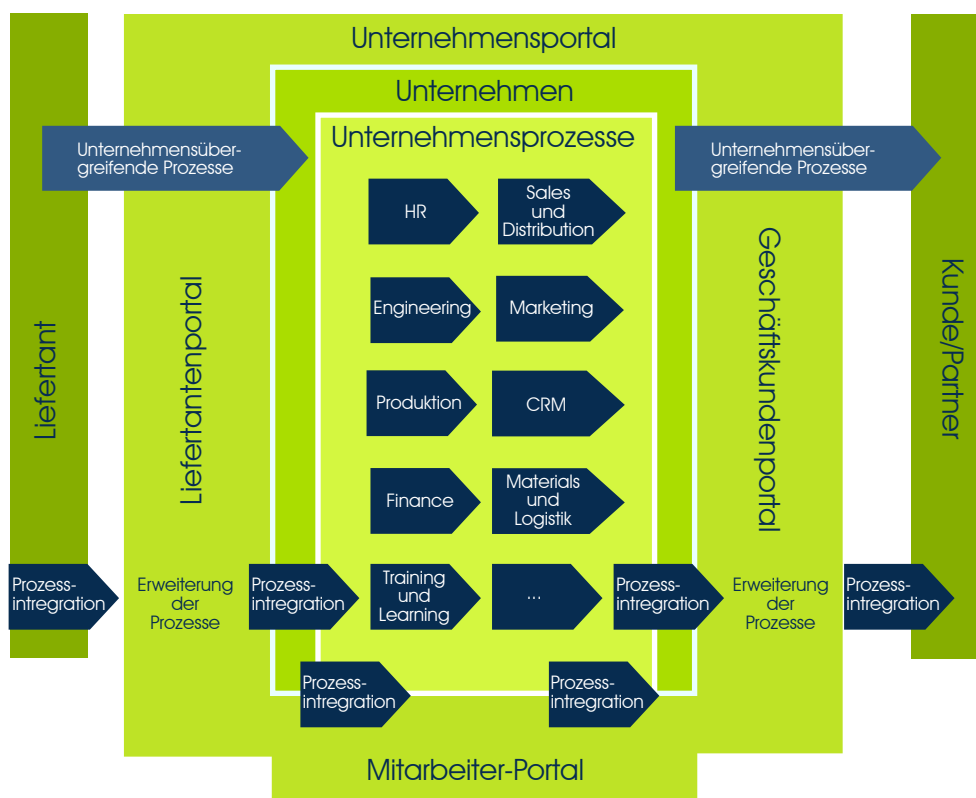
Unternehmen stehen fortwährend bekannten und neuen Herausforderungen des Marktes gegenüber. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen verändern sich zum Teil schnell, der ständige Wandel muss gemeistert werden.

Die Führungsebene in Unternehmen soll, den Mitbewerber ständig vor Augen, strategisch weitreichende Entscheidungen treffen und intern wie extern qualitätsbezogene Prozesse initiieren und managen.

Dabei stehen immer weniger Ressourcen zur Verfügung und wichtige Entscheidungen müssen oft ohne die Transparenz und Verfügbarkeit aller notwendigen geschäftskritischen Daten und Informationen getroffen werden.

Angesichts dieser Rahmenbedingungen besteht die Herausforderung darin, Geschäftsrisiken zu minimieren und den Unternehmenserfolg nachhaltig zu sichern.

Ein entscheidender Lösungsansatz, um diesen Herausforderungen aktiv zu begegnen, ist die **strategische Implementierung eines Unternehmensportals**. Dieses führt als Informations- und Integrationsplattform alle verfügbaren Daten, Anwendungen, Dienste und Prozesse mit dem Ziel der ganzheitlichen Betrachtung, Vollständigkeit, Kundenorientierung, Ablaufoptimierung, und Fehlervermeidung in einem Intranet oder Extranet zusammen und bietet allen Beteiligten einen zentralen Zugang.



Quelle: Fraunhofer IAO

Abb. 1: Unternehmensportale erhöhen die Effizienz in den Geschäftsabläufen

Der Erfolg eines Unternehmensportals hängt u. a. von der Auswahl eines geeigneten Systems ab. Berücksichtigt werden sollte hier, dass sich die Rahmenbedingungen und Unternehmensziele im Laufe der Zeit ändern können. Die Portallösung sollte daher jederzeit kosteneffizient, zeitnah und mit geringstmöglichem Aufwand an die veränderten Bedingungen angepasst werden können.

## Aktive und nachhaltige Unterstützung für Ihr Unternehmen

Kennen Sie diese Situation? Sie möchten einen Urlaubsantrag stellen und wissen nicht, wo das notwendige Dokument dazu abgelegt ist? Oder sollten Sie einfach nur eine E-Mail an Ihren Vorgesetzten schicken? Doch welche Informationen benötigt er genau? Muss der Antrag noch an die Personalabteilung weitergeleitet werden und wer ist dafür verantwortlich?

Viele Tätigkeiten, vor allem im Verwaltungsbereich, ziehen mehrere voneinander abhängige Schritte als auch die Beteiligung mehrerer Personen nach sich. Diese übergeordneten Prozesse können in einem Unternehmensportal zusammenhängend dargestellt und größtenteils automatisiert abgebildet werden. So lassen sich mittels Unternehmensportalen nicht nur **wichtige Informationen und Wissen sowie Prozesse verwalten und verknüpfen**, sondern auch **Arbeitsabläufe effektiv managen**.

„Doch welche Information benötigt er genau?“

## Integration in die bestehende und zukünftige technische Infrastruktur

In der Regel können sämtliche Informationen und Unternehmensprozesse innerhalb eines Portals abgebildet werden. Allerdings wachsen mit der Unternehmensentwicklung auch die Komplexität von Informationen, Netzwerken und Prozessen und damit auch die Anforderungen an die jeweilige technische Lösung. Umso wichtiger ist es, dass ein Portalsystem so individuell wie möglich und so standardisiert wie nötig **in die bestehende technische Infrastruktur integriert werden** kann. Ferner sollte die **Integration neuer Systeme**, sei es als bereits verfügbare Applikation oder als Individualentwicklung, **ermöglicht werden**, um neue Unternehmensprozesse und –anforderungen zuverlässig und schnell abbilden zu können. Hierfür ist eine technische Unabhängigkeit von bestimmten Systemen von großem Vorteil, um nicht an Hersteller oder Plattformen gebunden zu sein, jede verfügbare Lösung nachhaltig nutzen zu können und sich an veränderte Marktbedingungen, Zielgruppen und Strategien jederzeit anpassen zu können.

„...technische Unabhängigkeit..“

## Unterstützung der internen und externen Zusammenarbeit und Vernetzung

In der täglichen Zusammenarbeit müssen ständig, zum Teil standortübergreifend, die unterschiedlichsten Daten und Informationen ausgetauscht und verfügbar gemacht werden. Dies lässt sich innerhalb von Unternehmensportalen leicht mit Hilfe von Standardapplikationen und einem Workflow-Management abbilden. So erfahren Ihre Kollegen rechtzeitig, wer im Team als Nächstes im Urlaub ist und die Buchhaltung bekommt automatisch Nachricht über jeden genehmigten oder stornierten Urlaubsantrag. Selbst die **Unterstützung von Mehrsprachigkeit** gehört für eine gute Portalsoftware mittlerweile zu einer Standardfunktion. So wird eine standortübergreifende Zusammenarbeit erleichtert, redundante Datenhaltung und hoher Zeitaufwand werden eliminiert und Transparenz entsteht.

## Was ein gutes Unternehmensportal ausmacht

Unternehmensportale bringen durch den zentralen Zugang zu Informationen und Prozessen Ordnung in die Informationslandschaft und erlauben so auch räumlich und zeitlich versetzten Gruppen ein Miteinander. Durch kontextabhängige Recherchemöglichkeiten sorgen Portale für Orientierung und durch die Integration der am Prozess beteiligten Personen und Systeme sorgen sie zusätzlich für die Durchgängigkeit von Geschäftsprozessen. Dabei sollte jederzeit die Akzeptanz und somit die kontinuierliche, breite Nutzung durch alle Anwender mittels **intuitiv und einfach zu bedienender Oberflächen** gewährleistet sein.

## Bei der Auswahl der Portalsoftware sollten Sie auf folgende Punkte achten:

### 1. Verwaltung und Verknüpfung von Informationen

Alle Arten von Informationen, werden zuverlässig, zentral und im Kontext abgelegt und sind jederzeit verfügbar. Dadurch wird Zeit gespart, Ressourcen gebündelt und ein ganzheitlicher Blick auf Themenkomplexe ermöglicht.

**„...intuitiv und einfach..“**

**2. Effektives Management von Prozessen und Workflows** Definierte Prozesse und Arbeitsabläufe können im Unternehmensportal abgebildet und automatisiert werden.

### 3. Integration in die bestehende und zukünftige technische Infrastruktur

Die Integration neuer Systeme ist jederzeit je nach Bedarf ohne großen technischen Aufwand möglich, um neue Unternehmensprozesse und -anforderungen abzubilden.

### 4. Möglichkeit der Systemerweiterung

Je nach Unternehmensanforderung kann das Portal problemlos um weitere (bereits verfügbare) Applikationen erweitert werden, um das Portal an die veränderten Nutzungsbedingungen anzupassen.

**„...jederzeit verfügbar..“**

### 5. Unterstützung der internen und externen Zusammenarbeit und Vernetzung

Unterschiedliche Nutzergruppen (an verschiedenen Standorten) können auf das Portal zugreifen und die darin abgebildeten Prozesse und Informationen nutzen. Eine Rechteverwaltung regelt die individuellen Nutzungsmöglichkeiten.

### 6. Wahrung der technischen Unabhängigkeit

Gängige verfügbare Systeme (wie z.B. Linux, Unix, Solaris, Windows, verschiedene Datenbanken, SAP, Lotus Notes) können an das Portal angebunden werden.

### 7. Unterstützung von Mehrsprachigkeit

Mitarbeiter in ausländischen Niederlassungen können ebenso uneingeschränkt mit dem Unternehmensportal arbeiten wie in der Firmenzentrale.

Die Empfehlung der Marit AG: Intrexx Xtreme von United Planet

Die Marit AG setzt auf die bewährte Portalsoftware Intrexx Xtreme von United Planet. Diese Softwarelösung verfügt über alle notwendigen Komponenten, um die beschriebenen Portalanforderungen zuverlässig, zeit- und kosteneffizient zu erfüllen.

Die wichtigsten Vorteile von Intrexx Xtreme im Überblick:

- Geringe Lizenzkosten
- Geringer Schulungsaufwand, da einfach erlernbar
- Steigerung der Effizienz
- Automatisierung von Geschäftsprozessen
- Vernetzung unterschiedlicher Standorte
- Plattform-unabhängig
- Sicheres Verwalten von Benutzern und Rechten
- Vorhandene Daten per Maus integrieren
- Lauffähig mit den wichtigsten Webservern – Apache Tomcat und Microsoft
- Bestehende Applikationen können integriert werden
- Vorbereitete Templates und Funktionen
- Mehrsprachigkeit



Abb. 2 Intrexx Xtreme Download Bereich mit unzähligen kostenfreien Zusatzapplikationen.

**Basierend auf der Analyse mehrerer Referenzprojekte, lassen sich mit Intrexx Xtreme die Kosten und Ressourcen bei der Entwicklung und dem Betrieb von Enterprise Portalen enorm senken:**

- Senkung der Entwicklungszeit bei Portalprojekten um bis zu 90% \*
- Reduzierung der Soft-Skills der Portalentwickler \*
- Entlastung der IT-Abteilung um 40% \*
- Einsparung Lizenzkosten durch den Einsatz von Open Source-Datenbanken \*
- Einsparungen durch die Optimierung von betrieblichen Prozessen und Abläufen um 60% \*
- Senkung der Software-Lizenzkosten um bis zu 95% \*

\*gemäß dem „Leitfaden zur Kostensenkung bei der Entwicklung und dem Betrieb von Enterprise Portalen“ von United Planet

## Über die Marit AG – Marketing trifft IT Kompetenz

Die Marit AG ist Full-Service-Dienstleister im Bereich der digitalen Kommunikations- und Prozesslösungen. Das Unternehmen unterstützt seine Kunden bei der Konzeptionierung, Gestaltung und Programmierung von internationalen Websites, Intranets, Portal- und eCommerce-Lösungen und Communities sowie beim Management von Geschäftsprozessen durch maßgeschneiderte Web-Applikationen in zertifizierter ISO 9001-2000 Qualität. Die Marit AG setzt dabei auf Lösungen, die auf hochwertigen, zukunftsweisenden und integrierbaren Softwareprodukten wie TYPO3, ColdFusion oder Intrexx Xtreme von United Planet basieren.

Der Wirkungskreis im Bereich Online Marketing umfasst unter anderem Suchmaschinenmarketing (SEM/SEO) und E-Mail Marketing.

Die Marit AG ist 2008 durch den Zusammenschluss der TARGET-E GmbH und der web-shuttle AG entstanden.



Fragen, Ideen, Wünsche?

Ihr Ansprechpartner:

Georg Baidl

Tel.: +49 89 130 145 - 0

vertrieb09@marit.ag

www.marit.ag